

Beschl.-Nr. 7

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Jugendhilfeausschusses vom 16.05.2011

Betreff: Waldorfkindergarten - Interimslösung für eine Krippengruppe;
Bedarfsanerkennung, Miet- und Investitionskostenförderung

Referent: i. V. Jugendamtsleiter Stefan Volnhals

Von den 15 Mitgliedern waren 12 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

_____ einstimmig
mit --- gegen --- Stimmen beschlossen:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Der Waldorfkindergarten will aufgrund der großen Nachfrage seine Einrichtung um 12 Krippenplätze im Rahmen einer Interimslösung erweitern und dafür vorübergehend Räume in der Freyung 621 nutzen.

Das Vorhaben entspricht den Vorgaben der aktuellen Jugendhilfeplanung, Teilbereich Kindertagesbetreuungsplanung. Eine kurzfristige Umsetzung liegt im Interesse der Stadt.

Die Verwaltung wird daher ermächtigt, vorbehaltlich der Erteilung der erforderlichen Betriebserlaubnis, zusätzlich 12 Krippenplätze, vorerst für die Interimslösung, als bedarfsnotwendig anzuerkennen.

Außerdem wird zugestimmt bzw. empfohlen, für die anfallenden Kosten für Umbaumaßnahmen und die notwendige Einrichtung bzw. Erstausrüstung nach Prüfung der noch einzureichenden detaillierten Unterlagen einen freiwilligen Zuschuss bis zu 27.000,-- € zu leisten und die entsprechenden Mittel außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen

Landshut, den 16.05.2011

STADT LANDSHUT


Hans Rampf
Oberbürgermeister 

